Innovative Vernetzung

Moderne eHealth-Lösungen von GE Healthcare und InterComponentWare (ICW) ermöglichen allen Parteien im Gesundheitswesen jederzeit schnellen Zugriff auf Patientendaten.

Das Unternehmen GE Healthcare verfolgt eine globale eHealth-Vision, deren Lösungen und Services sowohl den Austausch und Workflow, als auch die gemeinsame Nutzung und Verteilung von Bildern und klinischen Informationen über mehrere Krankenhäuser, Verbünde oder Regionen hinweg ermöglichen. Ziel ist es, Patienten und Gesundheitsdienstleister aller Art miteinander zu vernetzen. Auf der World of Health IT (WoHIT) in Barcelona präsentiert GE Healthcare in diesem Jahr das Centricity™ Portal, eine eHealth-Lösung, die eben diese Vernetzung vorantreibt. Hier laufen alle historischen Patienteninformationen der unterschiedlichen IT-Systeme eines Krankenhauses – wie KIS, RIS und PACS – zusammen. Radiologen können unabhängig von Ort, Zeit und Einrichtung befunden und diagnostizieren. Die Technologie basiert auf dem internationalen IHE (Integrating the Healthcare Enterprise) -Profil XDS (Cross Enteprise Document Sharing), und nutzt DICOM- und HL7-Standards. Es handelt sich um eine einfach zu installierende und skalierbare, webbasierte Lösung, die komplexe Workflows und Zugriffsrechte zum häuserübergreifenden oder sogar regionalen Datenaustausch ermöglicht.

Die Kooperation von GE Healthcare und ICW fördert den Datenaustausch zwischen vielen klinischen Systemen.

„Mit unseren eHealth-Lösungen gehen wir einen Schritt weiter in Richtung evidenzbasierte Medizin, denn sie vereinfachen den Zugriff auf vollständige Patientendaten über mehrere Orte und Systeme hinweg. Dies führt zu mehr Qualität in der Patientenversorgung, verbesserter Leistungsfähigkeit, reduzierten Kosten und sicheren Diagnosen“, sagt Bernard Algayres, General Manager eHealth für Europa, den Mittleren Osten und Afrika bei GE Healthcare IT.

Um den klinischen Erfahrungsaustausch der Experten auch über die bildgebenden Lösungen hinaus ermöglichen zu können, kooperiert GE Healthcare mit dem anerkannten eHealth-Spezialisten ICW mit Hauptsitz in Walldorf. Die Zusammenarbeit fördert den Datenaustausch zwischen einer Vielzahl von klinischen Systemen, einschließlich bildgebender Lösungen: KIS, RIS, PACS, elektronische Patientenakten (EPA), Labor- und Apotheken-Software, sowie beispielsweise Pflege-Managementsysteme, die in der Patientenüberwachung eingesetzt werden. Durch die Integration dieser verschiedenen Systeme in eine übergreifende Gesundheitsakte können klinische Daten Ärzten und Patienten unter Einhaltung strikter Datensicherheitsvorschriften über das Internet zugänglich gemacht werden. Aus Sicht des Patienten führt dies zu mehr Selbstbestimmung und einer aktiveren Gestaltung der eigenen Gesundheitsvorsorge.

Auf der WoHIT 2010 treten ICW und GE Healthcare erstmals mit einem gemeinsamen Stand auf, um den Besuchern das komplette eHealth-Portfolio vorzustellen.

Ge Healthcare
Lerchenbergstr. 15
D - 89160 Dornstadt
Tel.:+49 - (0)7348 9861 0
Fax:+49 - (0)7348 9861 55
E-Mail: info.iits.emea@ge.com
www.gehealthcare.com